Auf dem Pferdehof Kristall riss einmal ein Pferd aus. Der Hofbesitzer war außer sich. "Wenn es nicht gefunden wird, was machen wir dann? Es ist unser wertvollstes Pferd !" , donnerte es aus dem Büro. "Nun beruhige dich doch. Wir werden es finden. " , kam nun die sanfte Frauenstimme der Hofbesitzerin zu hören. Damit kam die Hofbesitzerin aus dem Büro.

Kaum hatte sie die Tür hinter sich geschlossen sah sie Laura, die vor dem Büro stand und alles mitgehört hatte. Laura war schon länger auf dem Hof und nahm dort Reitstunden. Sie sagte eifrig: "Ich könnte mit Bläky nach dem vermissten Pferd suchen." "Das kannst du machen, lieb von dir. Also, Schoki wird vermisst und sie soll auf Pfad 3 gesehen worden sein." , die Hofbesitzerin war einverstanden.

Schon war Laura in der Sattelkammer und sattelte Bläky auf. Sie ritt Pfad 3 enlang und entdeckte Hufspuren und ein Hufeisen. Laura wäre beinahe vom Pferd gefallen so sehr freute sie sich. Sie verfolgte die Spur und langsam wurde es dunkel. Nur noch die wenigen Laternen am Wegesrand leuchteten.

Nanu, bewegte sich da ein Baum? Es kam etwas Braunes auf Laura zu. Aber es war kein Baum, es war Schoki das vermisste Pferd! "Ruhig verhalten" , dachte Laura. In ihr tobte es wie in einem Vulkan. Ganz langsam stieg sie ab. Sie schlich immer näher an Schoki.Und kurze Zeit später hatte sie ihm ein Halfter umgebunden und hatte ihn fest im Griff. Sie stieg wieder auf Bläky und ritt langsam mit Schoki im Schlepptau den Pfad zurück.

Sie klingelte Sturm an der Tür des Büros. Der Hofbesitzer öffnete und sah hinter Laura Schoki stehen. Er rannte auf das Pferd zu und umarmte es. "Danke Laura" , sagte er.

Und Laura fing an ganz, ganz breit zu grinsen.

www.minibooks.ch

Ein Pferd reisst aus

geschrieben von
Lea